



CAC ENGINEERING GMBH

Schließung einer Repräsentanz

Wolfgang Kamprad
Bevollmächtigter der Geschäftsführung

07.09.2023

Kurzüberblick

EPC Contractor

Engineering von
Chemieanlagen

mittelständisch,
inhabergeführt

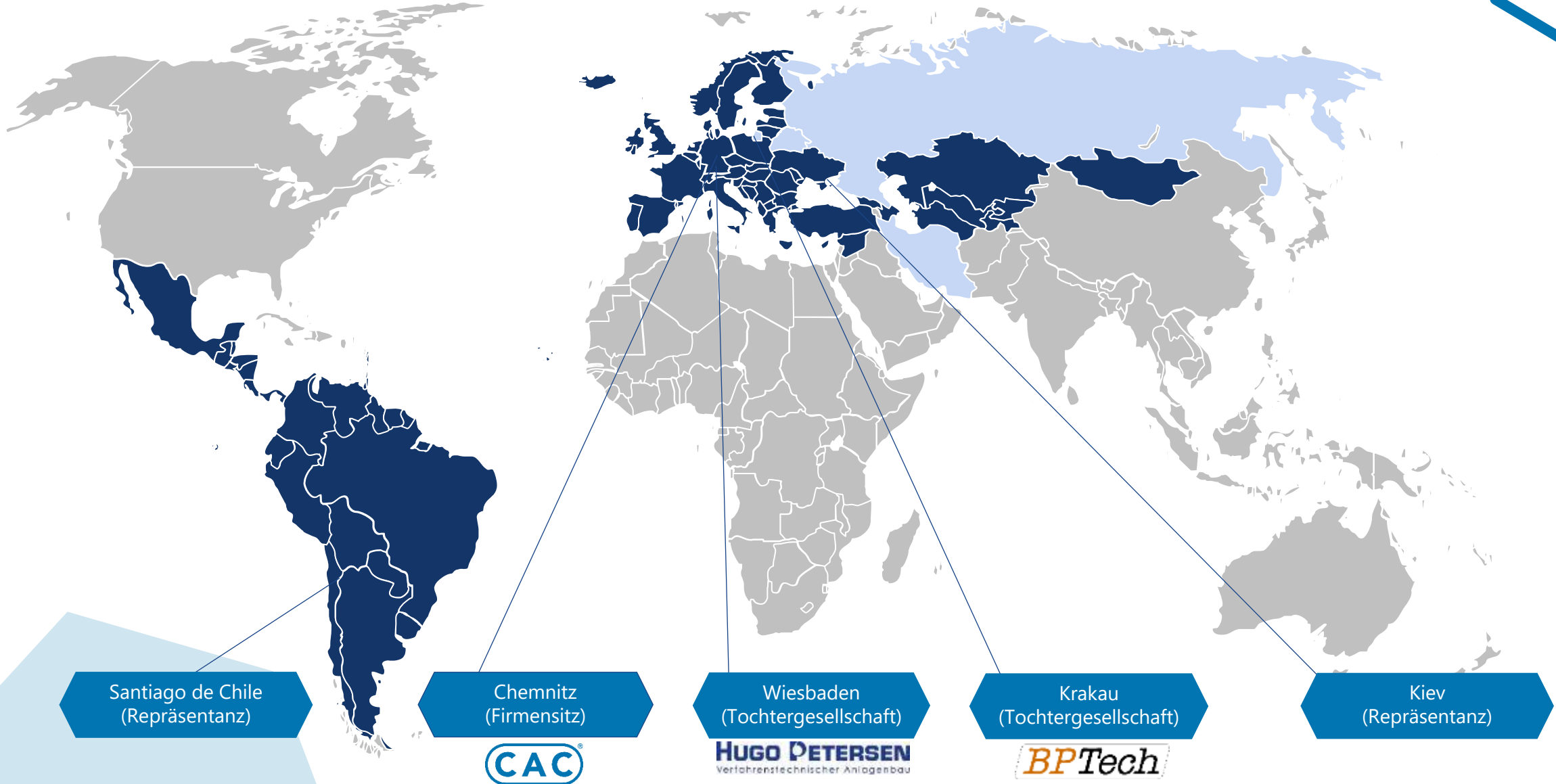
EUR 50m – 120m
Umsatz p.a.

59 Jahre Erfahrung

400 Mitarbeiter
300 in Chemnitz

> 500 Projekte
realisiert

Kurzüberblick



Fast 60 Jahre Erfahrung



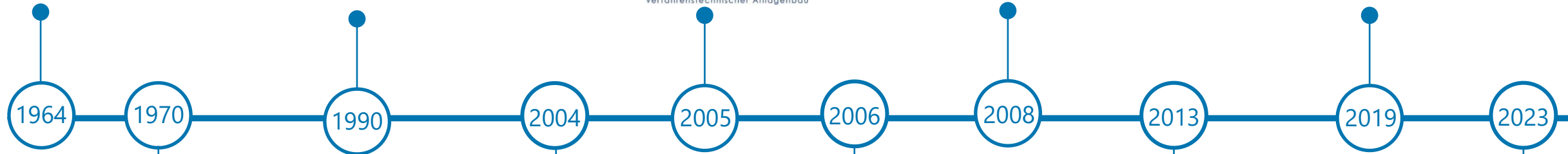
Anlagenbau und Vertragswesen im Betrieb Germania

Gründung der Lurgi Anlagenbau Chemnitz GmbH und Eingliederung in die Lurgi Gruppe

Gründung der HUGO PETERSEN GmbH als Tochtergesellschaft

Beginn der Technologieentwicklung für synthetisches Benzin

Marktreife 




Verfahrenstechnischer Anlagenbau

Übernahme des Unternehmens BiProTech Sp.z.a., Polen



Gründung Hugo Petersen SpA, Chile

Umbenennung CAC in CAC ENGINEERING GMBH und BiProTech in CAC ENGINEERING POLAND

Einbindung in die Strukturen des Chemieanlagenbaukombinats Leipzig/Grimma (CLG)

Gründung der Chemieanlagenbau Chemnitz GmbH (CAC) als eigenständiges Unternehmen

Unser starkes Team

- Anlagenplanung
- Rohrleitungstechnik
- Ausrüstungen
- Bautechnik
- Elektro- und Leittechnik

Ingenieur- technik

- Projekteinkauf
- Expediting /
Inspektionen
- Versand

Einkauf

- Synthetisches Benzin
- Synthetisches Kerosin
- Neue Technologien

Forschung & Entwicklung

Projekt- management

- Projektmanagement
- Angebotswesen | • Kalkulation
- Baustellenmanagement
- Dokumentenmanagement
- Terminplanung

Verfahrens- technik

- Gas / Raffinerie
- Chemie / Chlor

Kaufmännischer Bereich

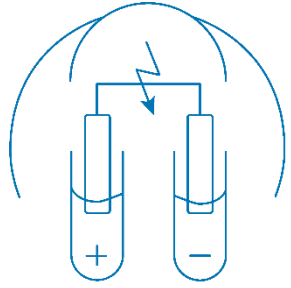
- Auftragskontrolle
- Rechnungswesen /
Projektfinanzierung
- Verwaltung



Service Portfolio

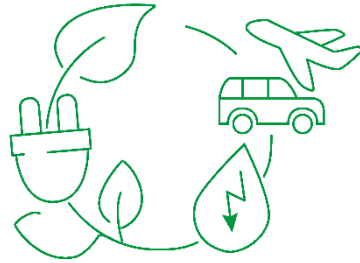


Hauptgeschäftsfelder



Chlor-Alkali-Technologien

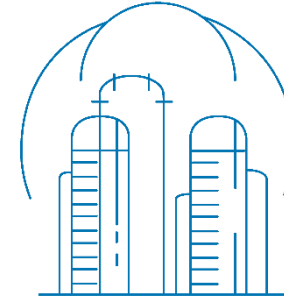
- Soleaufbereitung
- Elektrolyse
- Folgeprodukte



Power-to-X-Technologien

- Wasserelektrolyse
- eMethanol
- CO₂ Rückgewinnung
- E-Fuels
 - MethaFuel
 - MethaJet*

*in Entwicklung



Kohlenwasserstoff-Technologien

- Erdgasverarbeitung
- Raffinerietechnik
- Petrochemie



Chemische Technologien

- Katalysatorindustrie
- Stickstoffderivate
- Sonstige chemische Industrie

Schließung- s-prozedur

am Beispiel der
Repräsentanz Moskau



Schließung einer Repräsentanz

Entscheidung der Geschäftsführung mit der Begründung der Notwendigkeit zu den wirtschaftlichen Aspekten

Nach der internen Beschlussfassung durch das Unternehmen ist von ca. 5 bis 6 Monaten Gesamtzeit zur Abwicklung auszugehen.

- Etappen sind zu beachten, die Einfluss auf die Gesamtdauer haben können
- Beendigung der Arbeitsverhältnisse der Mitarbeiter (Kündigungsfristen laut Arbeitsvertrag bzw. nach Gesetzgebung der RF beachten)
- Abfindungen (gesetzlich mind. 1 Monat, üblich 3 Monate oder mehr; bis 3 Monate steuerfrei)
- Veräußerung des Eigentums der Repräsentanz – Fahrzeuge, Technik, Möbel
- Beendigung aller Rechtsverhältnisse (Mietvertrag, Serviceverträge, Mitgliedschaften usw.)
- Anforderungen der russischen Gesetzgebung beachten

Beschluss der Geschäftsführung

- Begründung der Entscheidung (wirtschaftliche Gründe)
- Festlegung der handelnden Personen (Vollmacht mit Apostille und Legalisierung in RF)
- Festlegung des Handlungsrahmens einschließlich Dokumentenübergabe an das Archiv
- Beachtung korrekter Schreibweisen Namen, Firmennamen und Dokumenten - Formfehler
- Apostille, Legalisierung durch notariell beglaubigte Übersetzung in RF

Bis zur Abgabe bei der Steuerbehörde:

- Klärung der Personalfragen, Beendigung der Arbeitsverhältnisse, Abfindungen
- Zahlung der Steuern und Abgaben
- Regelung der Rechtsverhältnisse (Mietvertrag, Servicepartner, Mitgliedschaften)
- Veräußerung des Eigentums der Repräsentanz (Fahrzeuge, Möbel, Technik usw.)
- Vorbereitung der Akten zur Vernichtung bzw. Archivierung (Personalakten, Gehaltszahlungen und Steuerzahlungen/ Abführungen – zuständiges staatliches Archiv -75 Jahre)

Abgabe bei Steuerbehörde

- Erklärung des Leiters der Repräsentanz – Formblatt Pkt. 2 Art. 21 v. 09.07.1999 Nr. 160 FZ
- Beschluss der Geschäftsleitung zur Schließung der Repräsentanz mit aktuellem Datum (laut Gesetz dürfen das Datum des Beschlusses und die Abgabe der Unterlagen zeitlich nicht mehr als 15 Tage auseinander liegen)
- Steuererklärung der Repräsentanz – letzter Berichtszeitraum vor der Abgabedatum mit Nachweis der Zahlung der Abgaben und Steuern
- Erarbeitung der Liquidationssteuererklärung (enthält alle Angaben seit dem letzten Berichtszeitraum bis zum Antrag auf Schließung) und Abgabe bei der Steuerbehörde
- Prüfzeit 2 bis 4 Monate, Personal-, Steuer- und Gehaltsunterlagen, Fonds sind weiterhin vorzuhalten um eventuelle Rückfrage zu beantworten
- Nach Beendigung der Prüfung teilt die Steuerbehörde schriftlich durch ein „Informationsblatt“ die Schließung mit
- Archivierung der Dokumente und Schließung der Bankkonten.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit.



Kontakt

Wolfgang Kamprad
Bevollmächtigter der Geschäftsführung

Telefon: +49 172 7900 351

E-Mail: wolfgang.kamprad@cac-chem.de

www.cac-chem.de www.cac-synfuel.com

